



BRUNNEN  
00001  
00002  
00001

in Ihrem Depot sind Aktienzertifikate auf russische Aktien verbucht.

Es kommt aufgrund neuer rechtlicher Vorgaben in Russland zu Änderungen bei Dividendenzahlungen auf vorgenannte Wertpapiere.

Bisher haben wir die auf diese Wertpapiere anfallenden Dividenden über die damit beauftragte Verwahrstelle eingezogen und Ihrem Konto gutgeschrieben. Dies ist leider in Zukunft nicht mehr möglich. Die Dividendenzahlungen gestalten sich deutlich komplizierter.

Folgendes Verfahren ist durch die russischen Behörden für zukünftige Dividendenzahlungen vorgegeben:

(1) Dividenden dürfen nach Maßgabe der rechtlichen Vorgaben nur noch auf direktem Weg an den Inhaber der Aktienzertifikate auf ein von ihm anzugebendes Konto gezahlt werden. Es muss sich dabei um ein auf Rubel lautendes Konto des Anlegers bei einer russischen Bank handeln ("Zielkonto").

(2) Weitere Bedingung für die Auszahlung ist, dass gemäß (1) wir als Depotbank Ihre persönlichen Daten und die Angaben zum Zielkonto an die Zahlstelle in Russland übermitteln

Was bedeutet das für Sie?

Wenn Sie weiterhin Dividendenzahlungen für Ihre Aktienzertifikate erhalten möchten, müssen Sie bei einer russischen Bank ein auf Rubel lautendes Konto unterhalten bzw. - falls noch nicht vorhanden - neu einrichten lassen. Sie werden von der russischen Bank alle dafür notwendigen Unterlagen erhalten. Nach den uns vorliegenden Informationen

a) ist dazu unter anderem die Registrierung bei der russischen Steuerbehörde notwendig, die Ihnen in diesem Zuge eine Steueridentifizierungsnummer (die sog. INN) vergeben wird,

b) wird dieses Konto bei Inhabern aus sogenannten "unfreundlichen Staaten" im Sinne der russischen Gegensanktionen (dazu zählt auch Deutschland) als "S-Typ-Konto" geführt. Das bedeutet: Ihr Kontoguthaben in Rubel ist grundsätzlich gesperrt, sodass Sie darüber nur sehr eingeschränkt verfügen dürfen.